

	Objekt: Fragment (Schale)
	Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Objekte RuB, Gefäßkeramik (Keramik)
	Inventarnummer: Kt I. 331

Beschreibung

Auswahl an Schalen- und Schalenbodenfragmenten drehscheibengefertigter gelb- und orangebeiger Irdenwaren, die formal Anleihen bei hochwertigen Quarzfrüte-Produkten nehmen bzw. gleichwertige Produkte auf Irdenwarebasis darstellen. Überwiegend sind zwei größere Gruppen repräsentiert: Gefäßfragmente mit weißem Anguss und schwarzer Bemalung in transparenter türkisfarbener Glasur sowie Scherben gelber Irdenware mit weißgrauem Anguss sowie blauer und brauner Bemalung unter transparenter farbloser Glasur. Die Stücke sind untereinander in der Herstellungsweise verwandt, kopieren Produkte bekannter Herstellungsorte wie etwa aus Kaschan und decken ein breites Dekor- und Datierungsspektrum ab. Vereinzelt sind Fragmente mit hellem, weißbeigem Anguss, eingeritztem Dekor und fleckiger gelber und grüner Bemalung in transparenter farbloser Glasur enthalten. Das Konvolut von insgesamt 88 Fragmenten mittelalterlicher islamischer Keramik besteht aus Lesefunden, die parallel zu den Ausgrabungen im Rahmen eines Oberflächensurveys im Stadtgebiet Ktesiphons im Nahrawan Gebiet geborgen wurden.

Grunddaten

Material/Technik: Irdenware, earthenware
Maße:

Ereignisse

Hergestellt	wann	601 n. Chr.-1500
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	

wo Ktesiphon

Schlagworte

- Fragment
- Irdenware
- Schale (Gefäß)